

Willy-Brandt-Gymnasium - Städtische Schule der Sekundarstufe I u. II

Oer-Erkenschwick, 11.10.2018

Sehr geehrte Eltern!

Der erste **Elternsprechtag** im Schuljahr 2018/2019 findet **am Montag, 26.11.2018, von 12.30 Uhr – 15.00 Uhr und am Dienstag, 27.11.2018, von 16.00 Uhr – 19.30 Uhr** statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Für den Elternsprechtag am 26. und 27. November 2018 gilt es nun, folgende Punkte zu beachten:

1. Der vorliegenden Einladung zum Elternsprechtag ist ein **Laufzettel** beigelegt. Auf diesem Formblatt füllen Sie bitte nur die grau unterlegten Felder aus. Bitte beachten Sie die eingeschränkten Sprechzeiten der Teilzeitkräfte (s. Rückseite).
Ihr Kind legt diesen Laufzettel jeder einzelnen Lehrkraft vor, mit der Sie sprechen möchten, zuerst jedoch möglichst der/dem Klassenlehrer/in.
2. Die Lehrkraft bestätigt Ihnen auf dem Laufzettel den Gesprächswunsch und teilt Ihnen den Zeitblock (eine Viertelstunde für 1 – 3 Gespräche) für das Gespräch mit. Sofern Ihrem Gesprächswunsch nicht entsprochen werden kann, weil bereits alle Termine vergeben sind, schlägt Ihnen die Lehrkraft auf dem Laufzettel unter der Rubrik „Hinweise der Lehrkräfte“ eine alternative Gesprächsmöglichkeit vor, ggf. auch außerhalb des Elternsprechtages.
3. Können Sie Ihrerseits ein Gesprächsangebot aufgrund der von der Lehrkraft vorgegebenen Uhrzeit nicht wahrnehmen, dann teilen Sie dies bitte über Ihr Kind am nächsten Unterrichtstag mit. Eventuell kann dann noch eine andere zeitliche Vereinbarung getroffen werden.
4. Wichtig ist, dass Ihr Kind nach der Aushändigung des Elternbriefes **frühzeitig** damit beginnt, **die Gespräche mit den Lehrkräften zu vereinbaren**. Weiterhin ist es wichtig, dass Sie die Lehrkräfte umgehend davon in Kenntnis setzen, wenn Sie ein bereits vereinbartes Gespräch nicht wahrnehmen können, damit diese nicht vergeblich auf Ihren Besuch warten müssen und gegebenenfalls für andere Eltern zur Verfügung stehen.
5. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die **Dauer der Gespräche** begrenzen müssen, damit der Terminplan eingehalten werden kann. Nur so sind Wartezeiten vor dem Sprechzimmer der einzelnen Lehrperson weitgehend vermeidbar. Die Zeitvorgabe hat zudem noch den Vorteil, dass Sie an diesem Tag mehrere Lehrkräfte erreichen können. Im Übrigen dürfen wir Sie auf die **Sprechstunde** verweisen, die die Lehrkräfte nach Vereinbarung anbieten. Diese Gesprächsmöglichkeit ist den Elternsprechtagsterminen gleichwertig. Scheuen Sie sich nicht, bei Bedarf jederzeit mit den LehrerInnen Gespräche zu vereinbaren.
6. Am Elternsprechtag selbst wird an der Tür des Sprechraumes der Terminplan der Lehrkraft ausgehängt. Sie finden dort zu der vereinbarten Zeit auch andere Namen, können aber davon ausgehen, dass Sie im Rahmen des Zeitblocks zum Gespräch gebeten werden.
7. Sollte die Rubrik „freie Termine“ am Elternsprechtag Ordnungszahlen aufweisen, können Sie sich dort noch selbst eintragen. Besonders Lehrkräfte, die nicht die klassischen schriftlichen Fächer vertreten, haben erfahrungsgemäß noch freie Termine anzubieten.
8. Nutzen Sie die Rubrik „Hinweise“ ggf. auch, um Ihr Gesprächsanliegen vorweg zu benennen.

Bei Rückfragen stehen Ihnen der Klassenleiter, die Lehrkräfte Ihres Kindes sowie die Schulleitung gerne zur Verfügung.

Übrigens: Auch in diesem Jahr wird es eine **gemütliche Cafeteria** für Gespräche zwischendurch geben, die von der Jahrgangsstufe 8 betreut wird, um die Skifahrer-Kasse aufzubessern. Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Aktion tatkräftig unterstützen könnten.

Falls Sie Kleidungsstücke Ihres Kindes vermissen, lohnt es sich vielleicht, bei den **Fundsachen** in unserer Fundgrube nachzuschauen.

Mit freundlichen Grüßen



(Huhn)
Schulleiter



(Dr. Benthaus)
stellvertretende Schulleiterin